

Preise in EUR/t, handelsübliche Ware, Preise 2024/25 ex Ernte, o. MwSt. 28.08.2024

MIO Rostock 35. KW 2024			Mecklenb.-Vorp.			Brandenburg			Sachsen-Anh.			Thüringen			Sachsen		
Arten		Frachtstellung	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø
E-Weizen	'24	frei L. d. Erf.				230,00						225,00			225,00 - 230,00	228	240
E-Weizen	'24	Strecke aH	224,00 - 255,00	238	245	230,00 - 235,00	233	241	230,00 - 255,00	240	239	229,00 - 245,00	237	248	229,00 - 245,00	237	245
E-Weizen	'25	frei L. d. Erf.															
E-Weizen	'25	Strecke aH										230,00			230,00		227
Q-Weizen	'24	frei L. d. Erf.				200,00						196,00			196,00 - 200,00	198	206
Q-Weizen	'24	Strecke aH	198,00 - 230,00	210	219	193,00 - 215,00	206	221	205,00 - 220,00	215	224	200,00 - 206,00	203	216	200,00 - 206,00	203	215
Q-Weizen	'25	frei L. d. Erf.															
Q-Weizen	'25	Strecke aH			218							219,00			219,00		202
B-Weizen.E	'24	frei L. d. Erf.	188,00			180,00						160,00			160,00 - 180,00	170	178
B-Weizen.E	'24	Strecke aH	178,00 - 200,00	186	193	180,00 - 200,00	192	192	180,00 - 200,00	192	199	168,00 - 176,00	172	185	168,00 - 176,00	172	186
B-Weizen.E	'25	frei L. d. Erf.															
B-Weizen.E	'25	Strecke aH			199							190,00			190,00		
Fu-weizen	'24	frei L. d. Erf.	170,00			170,00						148,00			148,00 - 170,00	159	165
Fu-weizen	'24	Strecke aH	160,50 - 190,00	173	177	160,00 - 175,00	168	172	168,00 - 175,00	171	179	150,00 - 154,00	152	165	150,00 - 154,00	152	166
Fu-weizen	'25	frei L. d. Erf.															
Fu-weizen	'25	Strecke aH			181												
B-Roggen	'24	frei L. d. Erf.	150,00			135,00						132,00			132,00 - 135,00	134	148
B-Roggen	'24	Strecke aH	140,00 - 180,50	160	153	160,00 - 161,00	161	158	155,00 - 161,00	159	163	140,00 - 145,00	143	155	140,00 - 145,00	143	153
B-Roggen	'25	frei L. d. Erf.															
B-Roggen	'25	Strecke aH										150,00			150,00		
Fu-roggen	'24	frei L. d. Erf.	140,00									108,00			108,00		
Fu-roggen	'24	Strecke aH	134,50		138	142,00 - 145,00	144	141	130,00 - 145,00	139	143	113,00 - 115,00	114	128	113,00 - 115,00	114	134
Fu-roggen	'25	frei L. d. Erf.															
Fu-roggen	'25	Strecke aH															
Triticale	'24	frei L. d. Erf.	155,00			155,00						135,00			135,00 - 155,00	145	158
Triticale	'24	Strecke aH	138,50 - 150,00	144	152	158,00 - 160,00	159	153	150,00 - 165,00	158	159	141,00			141,00		152
Triticale	'25	frei L. d. Erf.															
Triticale	'25	Strecke aH															
Fu-gerste	'24	frei L. d. Erf.	145,00									130,00			130,00		145
Fu-gerste	'24	Strecke aH	136,50 - 160,00	147	152	150,00 - 155,00	153	150	141,00 - 155,00	148	154	136,00 - 145,00	141	148	136,00 - 145,00	141	145
Fu-gerste	'25	frei L. d. Erf.															
Fu-gerste	'25	Strecke aH			160							140,00			140,00		148

MIO Rostock 35. KW 2024			Mecklenb.-Vorp.			Brandenburg			Sachsen-Anh.			Thüringen			Sachsen		
Arten		Frachtstellung	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø
Q-Braug.	'24	frei L. d. Erf.															
Q-Braug.	'24	Strecke aH							200,00					198			198
Q-Braug.	'25	frei L. d. Erf.															
Q-Braug.	'25	Strecke aH															
Q-Hafer	'24	frei L. d. Erf.	210,00														
Q-Hafer	'24	Strecke aH	198,00						194,00 - 210,00	202		190,00 - 250,00	220	190	190,00		190
Q-Hafer	'25	frei L. d. Erf.															
Q-Hafer	'25	Strecke aH															
Fu-hafer	'24	frei L. d. Erf.															
Fu-hafer	'24	Strecke aH							150,00 - 155,00	153							
Fu-hafer	'25	frei L. d. Erf.															
Fu-hafer	'25	Strecke aH															
Sonnblu.	'24	frei L. d. Erf.				300,00						316,00			300,00 - 316,00	308	305
Sonnblu.	'24	Strecke aH							295,00								
Sonnblu.	'25	frei L. d. Erf.															
Sonnblu.	'25	Strecke aH															
K-Mais	'24	frei L. d. Erf.										156,00			156,00		
K-Mais	'24	Strecke aH				170,00 - 175,00	173		173,00 - 175,00	174	175	140,00 - 161,00	151	163	140,00 - 170,00	157	167
K-Mais	'25	frei L. d. Erf.															
K-Mais	'25	Strecke aH															
Raps	'24	frei L. d. Erf.	430,00			425,00						420,00			420,00 - 425,00	423	413
Raps	'24	Strecke aH	428,00 - 447,00	438	425	426,00 - 440,00	432	423	426,00 - 435,00	429	423	426,00 - 445,00	436	426	426,00 - 445,00	436	424
Raps	'25	frei L. d. Erf.															
Raps	'25	Strecke aH			425							410,00			410,00		407
Sojabohnen	'24	frei L. d. Erf.															
Sojabohnen	'24	Strecke aH															
Sojabohnen	'25	frei L. d. Erf.															
Sojabohnen	'25	Strecke aH															

MIO Rostock 35. KW 2024			Mecklenb.-Vorp.			Brandenburg			Sachsen-Anh.			Thüringen			Sachsen		
Arten		Frachtstellung	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø
A-bohnen	'24	frei L. d. Erf.										250,00			250,00		
A-bohnen	'24	Strecke aH	228,00						245,00 - 245,00	245		253,00			253,00		255
A-bohnen	'25	frei L. d. Erf.															
A-bohnen	'25	Strecke aH															
g.Erbesen	'24	frei L. d. Erf.				250,00						240,00			240,00 - 250,00	245	243
g.Erbesen	'24	Strecke aH	228,00		233				240,00 - 260,00	250		245,00 - 245,00	245	248	245,00 - 245,00	245	248
g.Erbesen	'25	frei L. d. Erf.															
g.Erbesen	'25	Strecke aH															
Süßlupine	'24	frei L. d. Erf.															
Süßlupine	'24	Strecke aH															
Süßlupine	'25	frei L. d. Erf.															
Süßlupine	'25	Strecke aH															
Dinkel	'24	frei L. d. Erf.															
Dinkel	'24	Strecke aH															
Dinkel	'25	frei L. d. Erf.															
Dinkel	'25	Strecke aH															

Erzeugerpreise frei Lager d. Erfassers im Nahbereich bzw. auf Strecke ab Hof (keine Nettopreise) und Strecke franko, vor Abzug d. Kosten f. Aufbereitung u. Trocknung

Bemerkungen

MV - Die Erzeugerpreise fielen im Vergleich zur Vorwoche erneut. Das aktuelle Preisniveau gibt den Erzeugern wenig Veranlassung zur Vermarktung. Der Rapspreis konnte in den letzten Tagen weiter zulegen, es ist jedoch noch Luft nach oben. Die Nachfrage aus dem Inland ist zwar etwas vorhanden aber nicht übermäßig. In die Veredlungsregion Süddoldenburg fließt ein Teil der Ware. Für den Export herrscht kaum Nachfrage. Vereinzelt gehen kleinere Mengen nach England. Aber die großen Exporte lassen auf sich warten, da auch aus der Schwarzmeerregion günstiges Getreide auf den Markt drückt. Auf den Ackerflächen laufen momentan die Bestellarbeiten. Zum Teil wurde bereits mit der Silomaisernte begonnen.

BB - Die Kassapreise haben weiter verloren. Qualitätsweizen verlor im Schnitt um 15 EUR/t. Der Rapspreis ist deutlich angehoben worden. Die Abgabebereitschaft der Landwirtschaft bei den aktuellen Preisen tendiert gegen null. Von Seiten der verarbeitenden Industrie besteht eine nicht zu große Nachfrage. Da der erforderliche Trockensubstanzgehalt der Ganzpflanze fast erreicht ist, wird in einigen Regionen in Kürze das Häckseln der Silomaisbestände beginnen. Die Rapsaussaat ist bereits abgeschlossen.

ST - Die Erzeugerpreise, welche weiterhin auf fallendem Niveau sind, finden derzeit wenig Beachtung. Die Erzeuger sind nicht bereit, zu momentanen Konditionen Ware abzugeben. Zudem ist von einer schlechten Ernte die Rede und auf viele Partien gab es zusätzlich Abzüge. Die Mischfutterwerke sind mit Ware gut versorgt und es herrscht kaum Nachfrage. Ebenfalls stockt die Abgabe in den Export. Die hiesigen Landwirte sind mit der Aussaat oder anderen Arbeiten auf den Feldern beschäftigt

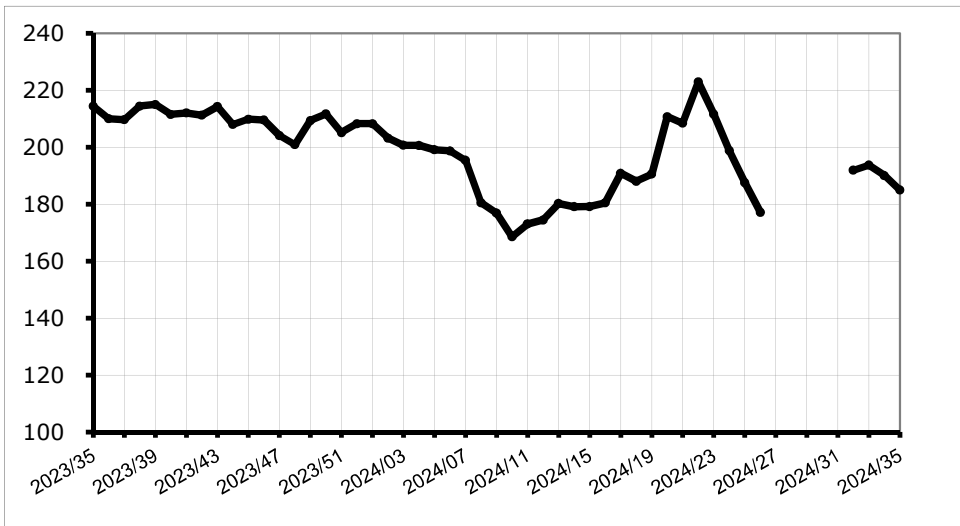
SN - Die Erzeugerpreise für Getreide haben weiter nachgegeben. So verlor Brotweizen im Schnitt 13 EUR/t. Der Raps hingegen konnte seinen Aufwärtstrend anhalten und stieg erneut um 12 EUR/t. Die aktuellen Kassapreise motivieren kaum zum Verkauf, es wird abgewartet und auf steigende Preise gehofft. Die Nachfrage ist momentan gering. Auf dem Acker läuft die Bodenbearbeitung auf Hochtouren. Mit dem Start der Rübenernte sowie des Silomais wird Anfang nächsten Monats gerechnet.

TH - Die Erzeugerpreise fallen weiter. In den letzten 4 Wochen haben die Preise im Schnitt um 30 EUR/t nachgegeben. Ein Ende ist nicht in Sicht. Nur der Raps steigt weiter. Wie in den anderen Bundesländern auch halten die Landwirte ihre Ware zurück und verkaufen zu diesen Preisen nicht. Zudem gibt bei vielen Partien Abzüge. Bei den Preisen gibt es laut Handel viele Diskussionen mit der Erzeugerseite. Die Rapsaussaat und die Feldbearbeitung laufen auf Hochtouren. Die Ernte der noch vorhandenen Feldfrüchte steht in den Startlöchern.

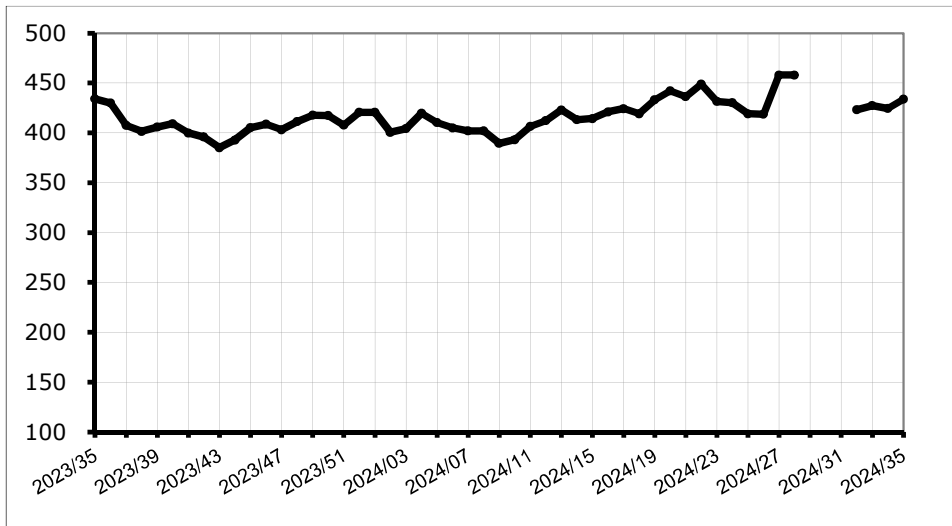
Preisentwicklung im Mittel der ostdeutschen Bundesländer

EUR/t, Handelsware ohne MwSt., Strecke ab Hof

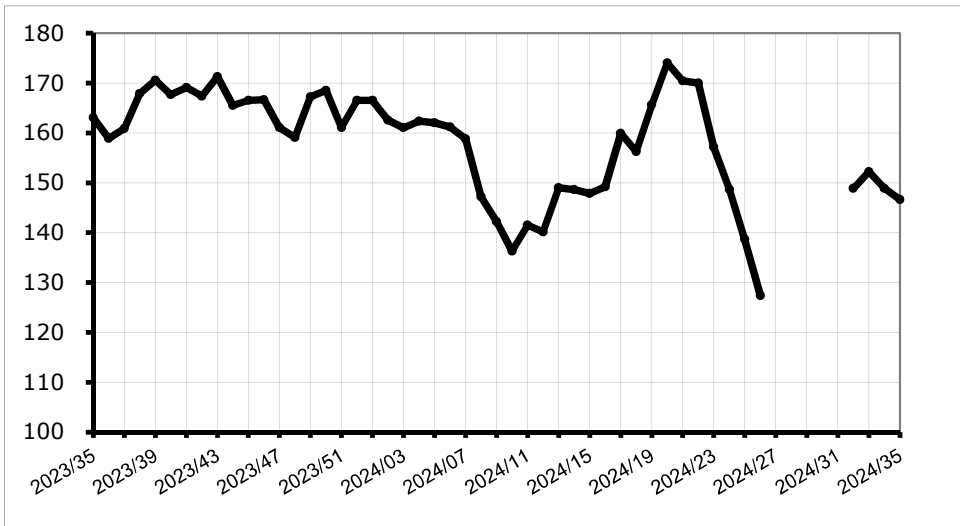
Brotweizen



Raps



Futtergerste



Mahl-/Brotroggen

